

Getränktes Sperrstäbchen gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit

Einsatzgebiete:

- eignet sich zur Herstellung von nachträglichen chemischen Horizontalsperren gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit in allen mineralischen Baustoffen (wie z.B. Ziegel- und Natursteinmauerwerk sowie in Mörtel- und Betonbauteilen) nicht in Gips oder Anhydrit unabhängig vom Durchfeuchtungsgrad der Baustoffe.

Eigenschaften:

- Produkt mit Eignungsnachweis zur „Herstellung von nachträglichen chemischen Horizontalsperren gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit“ in Anlehnung an die Prüfforderungen der WTA für eine „Zertifizierung für Injektionsstoffe gegen kapillare Feuchtigkeit“ gemäß WTA-Merkblatt für drucklose Injektion; DFG 95 + 5%; MFPA Leipzig
- Der Wirkstoff der getränkten Getifix Sperrsticks verteilt sich nach dem Einbau in das Kapillarnetzwerk des Baustoffes unabhängig von dessen Durchfeuchtungsgrad und bildet dann eine Sperre gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit.
- bewirkt eine drastische Reduzierung der kapillaren Wasseraufnahme, da wasserabweisend
- zieht keine Beeinträchtigung der Wasserdampfdurchlässigkeit nach sich, da diffusionsoffen
- besitzt eine optimale Beständigkeit gegen Alkalien und bauschädlichen Salzen, auch bei hohen Salzgehalten einsetzbar,
- fehlertolerant und schnell in der Anwendung ohne aufwändige Injektionstechnik
- geringes Gefahrenpotential – da keine Injektion unter Druck
- einfache und sichere Verbrauchsmengenabschätzung
- beste Eignung auch bei klüftigen Baustoffen (mit Hohlräumen durchsetzt) oder mehrschaligem Bauteilen

Technische Daten:

- Durchmesser: 13 mm
- Länge: 30 cm, zuschneid- und verlängerbar
- Wirkstoffbasis: Silan
- Wirkstoffgehalt: ca. 69 %

Verarbeitungshinweise:

Die Bohrungen sind im Durchmesser von 16 mm bis 5 cm vor Mauerwerksende zu erstellen. Der Bohrlochabstand beträgt maximal 10 cm. Nach dem Erstellen der Bohrungen sind diese gut zu reinigen, mit Druckluft oder Wasser spülen.

Die Stäbchen werden bis zum Ende in den Bohrkanal eingeschoben. Bei Kontakt mit der Bohrlochrückseite sind die Stäbchen etwa 1 cm wieder aus dem Bohrloch heraus zu ziehen, bündig mit der Wandoberfläche abzulängen und zurück in die Bohrung zu schieben.

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach unserem besten Gewissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Abänderung aller technischen Informationen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.

GETIFIX® Sperrsticks

Abschließend sind die Bohrungen mit z. B. Getifix Sperrmörtel HK oder Getifix Dichtmörtel zu verschließen.

Verbrauch:

In Abhängigkeit der Wanddicke, z.B.:

Wandstärke [cm]	Ca. Verbrauch [Sticks/m]	Ca. Ergiebigkeit [m/Packung]	Ca. Ergiebigkeit [m/Karton]
17,5	3,8	2,6	10,4
24	6	1,7	6,7
36,5	10,2	1,0	3,9
40	11,3	0,9	3,5
60	18	0,6	2,2
90	28	0,4	1,4
100	31,3	0,3	1,3

Arbeitsschutz:

Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

Empfehlungen zur Entsorgung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Übergabe an zugelassenes

Entsorgungsunternehmen.

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Lagerung:

In original verschlossenen Packungen mind. 12 Monate lagerfähig.

Lieferform:

- Packung (mit 10 Sticks zu je 30 cm Länge)
- Karton (mit 4 Packungen mit je 10 Sticks)

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach unserem besten Gewissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Abänderung aller technischen Informationen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.